



Bildquelle: CIVD

# dwif

WEGWEISEND IM TOURISMUS

## DER CAMPINGPLATZ- UND REISEMOBIL-TOURISMUS ALS WIRTSCHAFTSFAKTOR IN DEUTSCHLAND 2021

Dr. Bernhard Harrer, Moritz Sporer

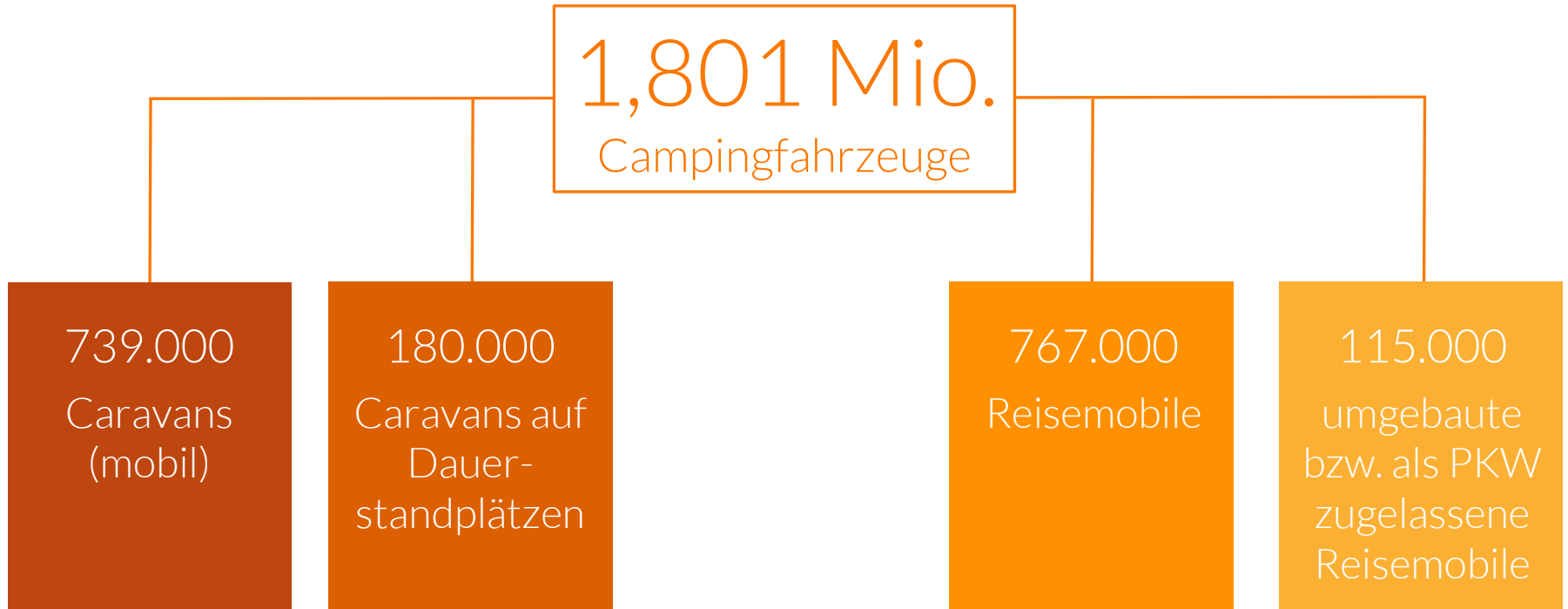
dwif e. V.

Sonnenstr. 27, 80331 München

Tel.: 089 – 23702890, [www.dwif.de](http://www.dwif.de)

Alle Bestandteile dieses Dokuments sind urheberrechtlich geschützt. © 2022 dwif  
Dieses Dokument ist Teil der Präsentation und ohne die mündliche Erläuterung unvollständig.

# Die Segmente der Campingfahrzeuge



Quelle: Kraftfahr-Bundesamt Flensburg, CIVD sowie dwif 2022.

# Die Campingnachfrage in den einzelnen Segmenten

120,2 Mio. Übernachtungen/Tagesreisen



47,1 Mio.  
durch Touristik-  
camper (auf  
Campingplätzen)



41,2 Mio.  
durch  
Dauercamper  
(inkl. VFR)



31,9 Mio.  
durch Reise-  
mobilisten  
außerhalb von  
Campingplätzen  
(davon 16,8 Mio.  
Tagesreisen)

# Die Umsätze durch Ausgaben der Camper im Zielgebiet

4.811,3 MIO. € UMSATZ



2.388,0 Mio. €  
durch Touristik-  
camper (auf  
Campingplätzen)



885,8 Mio. €  
durch  
Dauercamper



1.537,5 Mio. €  
durch Reise-  
mobilisten  
außerhalb von  
Campingplätzen

# Die Umsätze durch Fahrtkosten der Camper

4.296,9 MIO. € UMSATZ



2.803,6 Mio. €  
durch Touristik-  
camper (auf  
Campingplätzen)



238,1 Mio. €  
durch  
Dauercamper



1.255,2 Mio. €  
durch Reise-  
mobilisten  
außerhalb von  
Campingplätzen

# Die Umsätze durch Investitionen in die Campingausrüstung

5.944,2 MIO. € UMSATZ



1.005,5 Mio. €  
durch Touristik-  
camper mit  
Caravan



199,1 Mio. €  
durch  
Dauercamper



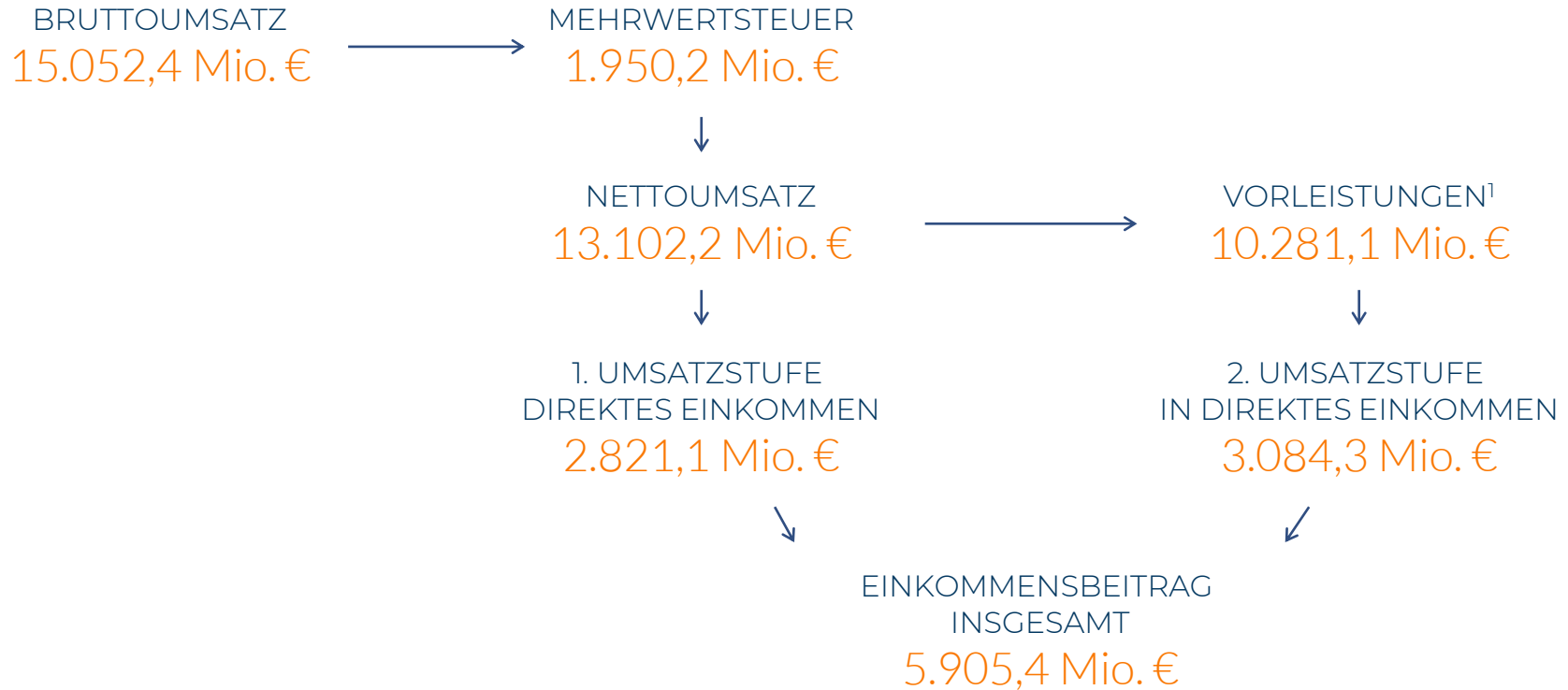
4.739,6 Mio. €  
durch Reise-  
mobilisten

Insgesamt

15.052,4 Mio. €

Bruttoumsatz durch  
Campingtourismus  
in Deutschland

# Direkte und indirekte Einkommen durch Campingtouristen in Deutschland



<sup>1</sup> Woher die Vorleistungen im Rahmen dieser 2. Umsatzstufe bezogen werden (z.B. umliegende Städte und Regionen, restliches Deutschland, Ausland) kann ohne detaillierte Erhebungen nicht ermittelt werden.



# Einschätzung der Steuereffekte durch Campingtourismus (Ausgaben der Camper, Fahrtkosten und Investitionen in die Campingausrüstung)

Insgesamt 3.039,0 Mio. €

## Mehrwertsteueraufkommen insgesamt

- 1.950,2 Mio. €
- auf Basis unterschiedlicher Steuersätze (0 %, 7 %, 19 %)

## Weitere Gemeinschaftssteuern aus Einkommen (Löhne, Gehälter, Gewinne)

- 826,8 Mio. €
- bei einem Eingangssteuersatz von 14 %

## Weitere Steuern und Abgaben (z. B. Grund-, Gewerbesteuer)

- 262,0 Mio. €
- Einschätzung dwif : 2 % der campingspezifischen Nettoumsätze

# Ihre Ansprechpartner



**DR. BERNHARD  
HARRER**

Vorstand  
dwif e.V.

b.harrer@dwif.de  
+49(0)89 / 237 028 9-16



**MORITZ  
SPORER**

Senior Consultant  
dwif Consulting GmbH

m.sporer@dwif.de  
49(0)89 / 237 028 9-23

# dwif

WEGWEISEND IM TOURISMUS

dwif e. V.  
Sonnenstraße 27  
80331 München

[www.dwif.de](http://www.dwif.de)

URHEBERSCHUTZ

Alle Rechte vorbehalten. © 2022 dwif  
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes und des Vertrags zwischen den Projektpartnern ist ohne Zustimmung des dwif unzulässig und strafbar.